

Baugrubenabsicherung – Novo Nordisk A/S

Bauherr:

Hoffmann A/S

Auftraggeber:

Hoffmann A/S

Kurzinfo:

Herstellung von 25 temporären Litzenankern zur Absicherung der Baugrube einer geplanten Produktionshalle des Unternehmens Novo Nordisk in Måløv Sogn, Dänemark.

Technische Angaben:

System:	Litzenanker 5x0,6" Ø 15,3 mm
Stahl/Zement:	1570/1770 / CEM I 42,5 R
Anzahl:	25 Stück
Neigung:	30–35° gegen die Horizontale
Ankerlänge:	15 m
Max. geprüfte Zuglast:	$E_d = 480\text{kN}$
Verfahren:	Drehbohrverfahren mit Außenspülung
Baugrund:	Steife Ton mit Gestein
Ausführungszeitraum:	Juli 2015

Novo Nordisk ist ein globales Unternehmen der Gesundheitsbranche mit Hauptsitz in Måløv Sogn, einem Vorort im nordwestlichen Randgebiet von Kopenhagen in Dänemark. Für den Bau einer neuen Produktionshalle an selbigem Standort wurden wir von unserem Auftraggeber Hoffmann A/S damit beauftragt, mittels 25 temporärer Litzenanker die Baugrubenabsicherung durchzuführen.

Hier haben wir 25 Bohrlöcher mittels einfach verrohrtem Drehbohrverfahren mit Außenspülung von jeweils 14m Länge und 140mm Bohrkronendurchmesser durch die Stahlträger der vorhergesehenen Trägerbohlwand gebohrt, um unsere 5-litzigen Anker einbauen und anschließend über eine Verpresstrecke von 9 m verpressen zu können.



Bild 1: Baugrubenansicht

Aufgrund des angetroffenen Tonbodens, welcher durchsetzt von großen Gesteinsbrocken war, bedeutete dies eine Anzahl von Hindernisbohrungen, welche unser Bohrpersoneel mit viel technischem Geschick am Bohrgert geleistet hat. Trotz der komplizierten Bodenbeschaffenheit konnten wir alle Anker mit den statisch erforderlichen Zuglasten von 480kN prüfen und folglich auf 240kN festlegen.

Dieses Projekt hat ein weiteres Mal die partnerschaftliche und grenzüberschreitende Zusammenarbeit mit unseren dänischen Auftraggebern bekräftigen können.